

Eröffnung: - nach Sakristeiglocke - Vorspiel

Lit. Gruß - GL 456 1+3+4 Herr, du bist mein Leben

Einführung: Tag für Tag sehen wir Bilder der Zerstörung, sogar von Krankenhäusern und Kindergärten, von Wohnblöcken und Infrastruktur. Verzweifelte Menschen suchen Schutz in U-Bahn-Stationen, Kellern und Bunkern. Kinder sind völlig verstört und Familien werden auseinander gerissen. In Todesängsten müssen sie leben und sind trotzdem unglaublich tapfer, halten zusammen, stehen ein für ihr Land, für die Freiheit. Für sie wollen wir beten, Gott, den Vater aller Menschen inständig bitten. Solidarisch sein mit den Menschen in der Ukraine mit Ihnen und für alle, die um Frieden beten nun Gottes Nähe suchen.

Ps 142 - GL 75 Die Psalmen helfen uns Menschen seit vielen Generationen dabei. Beten wir im Wechsel V - alle - nachdem wir zuerst einmal den Kehrsvers gemeinsam singen.

Ev. vom heutigen Fest Lesung aus dem Matthäusevangelium:

¹³Als die Sterndeuter wieder gegangen waren, siehe, da erschien dem Josef im Traum ein Engel des Herrn und sagte: Steh auf, nimm das Kind und seine Mutter und flieh nach Ägypten; dort bleibe, bis ich dir etwas anderes auftrage; denn Herodes wird das Kind suchen, um es zu töten. ¹⁴Da stand Josef auf und floh in der Nacht mit dem Kind und dessen Mutter nach Ägypten. ¹⁵Dort blieb er bis zum Tod des Herodes. Denn es sollte sich erfüllen, was der Herr durch den Propheten gesagt hat: Aus Ägypten habe ich meinen Sohn gerufen. ¹⁹Als Herodes gestorben war, siehe, da erschien dem Josef in Ägypten ein Engel des Herrn im Traum ²⁰und sagte: Steh auf, nimm das Kind und seine Mutter und zieh in das Land Israel; denn die Leute, die dem Kind nach dem Leben getrachtet haben, sind tot. ²¹Da stand er auf und zog mit dem Kind und dessen Mutter in das Land Israel. ²²Als er aber hörte, dass in Judäa Archeläus anstelle seines Vaters Herodes regierte, fürchtete er sich, dorthin zu gehen. Und weil er im Traum einen Befehl erhalten hatte, zog er in das Gebiet von Galiläa ²³und ließ sich in einer Stadt namens Nazaret nieder. Denn es sollte sich erfüllen, was durch die Propheten gesagt worden ist: Er wird Nazoräer genannt werden.

Betrachtung: Wir wissen um das Miteinander aller Menschen, denken es als Menschheitsfamilie. Und wir wenden uns nun an Gott unseren Vater, dass er hilft und beisteht.

Barmherziger und starker Gott, in deiner Macht liegt es, die Herzen der Menschen zu wandeln, und an der Stelle von Machtgier, Hass und Angst, Achtung, Offenheit und Vertrauen wachsen zu lassen. Sieh voll Erbarmen auf unsere Welt und lass dein Reich kommen, wo nun Gewalt und Krieg herrschen. Ganz besonders bitten wir dich für die Menschen in der Ukraine.

Sende aus deinen Geist, dort wo Verhandlungen einen Weg aus Teufelskreisen der Gewalt finden sollen. Darum bitten wir im Namen deines Sohnes Jesus Christus, unsers Bruders und Herrn, der mit dir und dem Heiligen Geist lebt und Leben schafft in Ewigkeit. Amen.

Stille + Einladung zum Anzünden einer Kerze

Gebet Jedes Jahr begehen wir den Advent im Dezember, dem letzten Monat des Kalenderjahres und zugleich dem ersten des neuen Kirchenjahres.

Einerseits will uns diese Zeit helfen, die Wiege unseres Herzens für Gott zu bereiten, der in uns neu geboren, Mensch wird und zur Welt kommt.

Andererseits öffnet uns die Weihnachtszeit Augen und Ohren für die weltweiten und allernächsten Sorgen und Ängste, Hilferufe und Fragezeichen der Menschen.

So bitten wir nun besonders innig um das Weihnachtsgeschenk des Friedens für alle Völker und Menschen auf dieser unserer einen bedrohten Erde.

Komm, Herr Jesus, du Fürst des Friedens, mit deinem Licht und Trost, deiner Nähe und Güte, deiner Heilkraft und Hoffnung in die Herzen derer, die sich danach sehnen.

Lied: Donna nobis (Liedblatt)

Fürbitten Ruf GL 155: **Kyrie...** Im Fürbittgebet tragen wir unsere Anliegen, unsere Bitten vor Gott:

V1: Für die Menschen in der Ukraine, die mit diesem Krieg leben müssen und Unvorstellbares erleiden: Lass sie die Hoffnung nicht verlieren und immer wieder Schutz und Hilfe finden. **Kyrie...**

V2: Für die Kranken und alten Menschen, die diesen Kriegshandlungen ganz besonders ausgeliefert sind: Sende ihnen Helfer, die sie unterstützen und versorgen. **Kyrie...**

V1: Für die Kinder, die furchtbar unter diesen Ereignissen leiden, traumatisiert werden, die Eltern und Angehörige verloren haben: Stell ihnen Menschen zur Seite, die sie beschützen und für sie da sind. **Kyrie...**

V2: Für die Verantwortlichen in den Städten und Gemeinden, die im Inferno der Angriffe schwere Entscheidungen treffen müssen: Gib ihnen Kraft und Besonnenheit, um in den Zerstörungen immer wieder Lösungen für die Menschen zu finden. **Kyrie...**

V1: Für Ärzte, Sanitäter, Pflegekräfte, Seelsorger und alle Helfer die unter unvorstellbaren Bedingungen die Verletzten, Kranken und Hilfsbedürftigen versorgen: Gib ihnen Kraft und Mut für ihren schweren Dienst und schütze sie in Gefahr. **Kyrie...**

V2: Gott unser Vater, wir bitten für alle, die in ihrem Dienst Opfer dieses Krieges wurden und für alle, die um sie trauern. **Kyrie...**

Vater unser

Ihr Patrone Europas, Heiliger Benedikt, ihr heiligen Slawenapostel Kyrill und Methodius, Heilige Edith Stein, inständig bitten wir um Eure Fürsprache. Bittet bei Gott, für die Ukraine, für Frieden und Freiheit in Osteuropa.

Segensbitte - Guter Gott, wir bitten um deinen Segen, für die Menschen in der Ukraine, und für alle, die mit ihnen verbunden sind in den Ländern Osteuropas und überall auf der Welt, Es segne uns der dreieinige Gott, der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen. — GL 439 Erhör, o Gott mein Flehen — Nachspiel